

Erfolgsrezept BdZ –
Impulse aus der Praxis

THINK
OUTSIDE
THE BOX

- Standardisierung nach PPS – Das ewige Thema bleibt aktuell
- Live im WEB am 05. Mai 2021: Fokus DL-Steuerung & Bargeldlogistik
- 40 Millionen-Marke in der Dienstleistersteuerung geknackt
- Internes kurz berichtet

STANDARDISIERUNG NACH PPS

Das ewige Thema bleibt aktuell

BdZ-
Standards



Als spezialisierter Dienstleister der Gruppe sind wir Experte in den BdZ-Themenfeldern:
Immobilien, Bargeld, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung

Nicht einfach so standardisieren

Ein hoher Grad an Standardisierung ist unter Kosten- und Prozessgesichtspunkten folgerichtig. Gerade an Stellen, an denen es nicht das Kundengeschäft betrifft. Theoretische Unterstützung bietet dabei das DSGVO-Projekt „Betriebsstrategie der Zukunft“. Praktisch gesehen sind Veränderungen nicht „einfach so gemacht“. Vor allen Dingen, wenn nicht ganz ersichtlich ist, welcher Aufwand sich dahinter verbirgt und wie die Sache richtig anzupacken ist.

Handlungsplan zum Durchstarten

Im Rahmen dieser BdZ-Felder beraten und begleiten wir Sie bei der Standardisierung eines gesamten Bereichs. An erster Stelle stehen die Bewertung und Priorisierung Ihrer Prozesse. Am Ende halten Sie einen konkreten Plan in den Händen. Dieser ermöglicht Ihnen eine erforderliche Standardisierung und eine Reorganisation der Prozesse nach BdZ-Standard - PPS-konform.

Eigene Kapazitäten schonen

Gewiss: Standardisierung ist kein Neuland und irgendwie macht doch jeder schon ein wenig davon. Doch die eigenen Kapazitäten darin zu binden macht wenig Sinn, wenn der Handlungsplan fehlt. Wir unterstützen Sie in Ihrem Wirtschaftlichkeitsauftrag und berücksichtigen dabei alle regulatorischen Anforderungen. Eigene Ressourcen werden geschont und zusätzliche Potenziale gehoben.

Groß denken, Größeres erreichen

Uns liegt zwar besonders das große Ganze am Herzen, dennoch unterstützen wir auch gerne in Einzelprojekten: Von der Ausschreibung und Vertragsgestaltung mit Dritt- und Wertdienstleistern, einer umfassenden WDL-Versicherungsanalyse, der Optimierung der Transportlogistik bis hin zur Einführung des OSPlus-Rechnungsbuchs.

TIPP: LIVE IM WEB 05.05.21

Infos nächste Seite

Derzeit sehr gefragt: Die Bargeldprozesse

Dezentral organisiert ist eine Harmonisierung der Prozesse an zentraler Stelle eine Herausforderung. Hinzu kommt der Wertdienstleister, der unter hohen regulatorischen Anforderungen und Sicherheitsaspekten gesteuert werden muss. Nach einer ersten Erhebung, Klärung von Schnittstellen und Aufzeigen des Handlungsbedarfs erhalten Sie einen Umsetzungsplan, mit dem eine sukzessive Anpassung an BdZ-Standards möglich ist.



Für eine erste Einschätzung, kontaktieren Sie uns gerne persönlich:

Claudia Theisen
Prokuristin
T: 02241 2574-150
M: Claudia.Theisen@proservice.de

Live im WEB

BdZ in der Praxis – Impulse zu den Prozessen DL-Steuerung und Bargeldlogistik

Termin vormerken:
Mittwoch, 5. Mai 2021
14:00 bis 15:30 Uhr

Unser digitales Format „Live im Web“ geht in die zweite Runde. In der ersten Veranstaltung Anfang November gab es eine Diskussionsrunde zum Auslagerungskonzept **PROREG!O**.

Nun geht es um die Prozesse in der Dienstleistersteuerung und der Bargeldlogistik. Immer nah an der Praxis und mit wertvollen Erfahrungsberichten und Tipps aus der Sparkassen-Finanzgruppe. Gemeinsam mit unseren Gästen gibt Ihnen unsere Geschäftsführung als BdZ-Experte frische Impulse und interessante Einblicke zur Prozess- und Kostenoptimierung.

In Kürze erhalten Sie per E-Mail Ihre persönliche Einladung mit weiteren Informationen.



Stefan Renz
Leiter Kompetenzzentrum Banksteuerung und Betrieb,
Sparkassenverband Rheinland-Pfalz



Wolfgang Pietrzak
Direktor Organisation,
Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert



40 Millionen Euro

Neuer Rekord

40 Millionen-Marke in der Dienstleistersteuerung geknackt

Was für ein Effekt: Mit knapp 40 Mio. € Volumen in der Dienstleistersteuerung ist nicht nur die Zahl beachtenswert, sondern vor allem was dahinter steckt. Denn die Dienstleistersteuerung für Sparkassen umfasst ein breites Leistungsspektrum und gliedert sich in die drei Bereiche „kaufmännisch, organisatorisch und strategisch“.

Ist ein positiver Trend erkennbar?

Auf jeden Fall gewinnt das Thema Dienstleistersteuerung immer mehr Beachtung in den Sparkassen, denn in allen Verwaltungen und Organisationsabteilungen werden Dienstleister und Partner gesteuert. Diese Prozesse werden von uns auf BdZ-Standard angepasst, um Mehrarbeit sinnvoll einzusparen. Experten übernehmen die Verantwortung für die Verträge mit Dritt-Dienstleistern, achten auf Einhaltung und Aktualität und optimieren an den richtigen Stellschrauben. Gleichzeitig werden mit höchster Transparenz alle regulatorischen Anforderungen eingehalten und langfristige Einsparungen erzielt.

Unser Personalmanagement Einfach, smart und agil

Personal-
management

Erste Erfahrungen mit unserer Digitalen HR-Plattform

Die Coronakrise hat bestätigt, dass eine starke Digitalisierung auch im HR-Bereich essentiell ist.

Wir sind im kontinuierlichen Wachstum und haben daher bereits im September ein E-Recruiting-Tool eingesetzt, um das Bewerbungsverfahren digital, einfach und komfortabel für den Bewerber abzubilden.

Nun haben wir unsere Personalprozesse perfektioniert und mit einer digitalen, bedienungsfreundlichen und zukunftsorientierten HR-Plattform optimiert, so dass nun alle Prozesse ineinander greifen.

Wir leben einen völlig neuen Umgang mit den Aufgaben des Personalmanagements und der konsequenten Einbindung unserer Mitarbeiter. Führungskräfte und Mitarbeiter sind aktiv eingebunden und können wichtige Informationen selber finden und abrufen. In digitaler Form können Stammdaten, Arbeitszeit- und Tätigkeitsprofile, Jubiläen, Notfallkontakte der Mitarbeiter sowie Dokumente, Formulare, Checklisten, Reports und vieles mehr verwaltet und nachvollzogen werden. Unsere Abläufe werden abteilungsübergreifend automatisiert, so dass der aktuelle Status und die Verantwortlichkeiten rund um die Personalprozesse jederzeit transparent und nachvollziehbar bleiben.

Nach nur 2 Monaten im Einsatz haben wir durch diese individualisierte Lösung unsere Tätigkeiten verschlankt, die manuellen Prozesse automatisiert und vor allem die Richtigkeit unserer Informationen sichergestellt. Schnelleres und einfacheres Abrufen von Daten - auch das Filtern nach bestimmten Daten ist problemlos möglich und die Digitalisierung der Entgeltabrechnungen löst uns von weiteren Papierbergen. Unsere Mitarbeiter können ihre eigenen Daten einsehen, aktualisieren und verwalten. Einfach – smart – agil.



Faire Partnerschaft

Bereits im Jahr 2013 haben wir als erster Kurierdienstleister der Sparkassen-Finanzgruppe das Zertifizierungssiegel Fair KEP vom Bundesverband der Kurier-Express-Post-Dienste e.V. (BdKEP) erhalten und durften 2014 in Berlin den Fair KEP Award als erstes Unternehmen nach Einführung des Fair KEP Kodex entgegennehmen.

Der Kodex regelt wichtige Themen, wie "faire Partnerschaft mit Subunternehmen", verantwortlicher Umgang mit Dienstleistern, Vertragsgestaltung auf Augenhöhe, faire Bezahlung, Einhaltung von Arbeitnehmerrechten und Wahrung der Auskömmlichkeit.

Seit Beginn der Vergabe haben wir das Fair KEP Zertifikat und sind nun auch wieder erneut bis 2023 zertifiziert. Für uns ein großer Ansporn, unsere Leistungen weiter konsequent nach den Leitlinien des Branchenkodex auszurichten.

Können Sie sich einen digitalen Vertrieb vorstellen?

Die Pandemie hält uns weiter auf Trab. Derzeit sind wir noch weit entfernt von großen Präsenzveranstaltungen und dem persönlichen Vertriebskontakt. Denn die persönlichen Kontakte fehlen nicht nur emotional, sondern auch im Sinne der Wertschöpfung. Gerade im Vertrieb merken wir, wie wichtig unter anderem der Plausch am Ende einer Veranstaltung ist. Mobiles Arbeiten ist zwar die Zukunft, dennoch spielen soziale Kontakte und der direkte Austausch eine entscheidende Rolle in der Zwischenmenschlichkeit des Arbeitsalltages.

Wir sind sehr hoffnungsvoll, dass wir uns bald wieder mehr auf persönlicher Ebene austauschen können.

Ansprechpartner



Sascha Girth
Sprecher der Geschäftsführung
T: 02241 2574-101
M: Sascha.Girth@proservice.de



Teresa Mertenskötter
Prokuristin
T: 02241 2574-120
M: Teresa.Mertenskoetter@proservice.de



Claudia Theisen
Prokuristin
T: 02241 2574-150
M: Claudia.Theisen@proservice.de



Werner Faßbender
Geschäftsführer
T: 02241 2574-102
M: Werner.Fassbender@proservice.de



Nina Precker
Prokuristin
T: 02241 2574-104
M: Nina.Precker@proservice.de



Gabriele Schumann
Stellv. Leiterin Vertrieb/Marketing
Key Account Manager
T: 02241 2574-151
M: Gabriele.Schumann@proservice.de

Impressum

PROSERVICE

Dienstleistungsgesellschaft mbH
Einsteinstraße 11
53757 Sankt Augustin

Verantwortlich: Sascha Girth

Redaktion und Layout: Stefanie Hauß, Nadine Klapperich
Telefon: 02241 2574-158

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten,
so schicken Sie uns bitte eine E-Mail mit dem
Hinweis „Newsletter abbestellen“ an: info@proservice.de